

PROTOKOLL

Beiratssitzung Netzwerk Berufswahl-SIEGEL

7. Dezember 2018, 12:00 -16:00 Uhr

J.P. Morgan AG, Taunustor 1, 60310 Frankfurt/Main

Teilnehmer/innen: siehe Anlage

Impuls JP Morgan

Schul-Projekt School Challenge

- Schüler/innen entwickeln eine Businessidee für ein Umweltprojekt in Frankfurt
- es hat sich gezeigt, dass Mädchen sich zurückziehen, wenn sie nicht in der Lage sind, einen Prototypen zu entwickeln
- um Mädchen hier besser zu unterstützen, will J.P. Morgan einen Fokus auf das Thema „Mädchen für MINT-Berufe begeistern“ legen
- SFS-Clips 2018: Filme sind bei der klassischen beruflichen Rollenverteilung geblieben; 2019/20 sollen Berufsbilder im Mittelpunkt stehen, die nicht Mainstream sind
- SFS 2019/20: Thema: genderorientierte BO 2019/20 – hier muss ein guter Titel gefunden werden (Ziel: Klischees der typischen Berufe aufbrechen)

Bilanz und Vorhaben

Strategie

- Strategiepapier – weitgehend abgeschlossen
- Kooperationsvereinbarung zwischen SW Deutschland und Netzwerk Berufswahl-SIEGEL wird aktuell erarbeitet; Ziel ist eine engere Zusammenarbeit zur Stärkung der beiden Netzwerke
- Externe Evaluation FernUniversität Hagen: Wirkung des SIEGELs aus Sicht der Schule – Ergebnisse liegen im Februar 2019 vor und haben Auswirkungen auf den Strategieprozess des Netzwerks
- die wissenschaftliche Begleitung – Prof. Dr. Thorsten Bührmann, Medical School Hamburg - bringt das Wissen aus den Regionen mit und entwickelt zusammen mit den Trägern und dem Netzwerk die SIEGEL-Prozesse kontinuierlich weiter
- eine externe Evaluation zur Wirkung des SIEGELs aus Sicht der Schüler sollen 2020/21 sowie aus Sicht der Unternehmen 2022/2023 folgen, sofern die Mittel dafür eingeworben werden können

Öffentlichkeitsarbeit

- Berufswahl-SIEGEL goes digital: exklusive Lehrerfortbildung zum Thema Digitalisierung an Schule wurde an 3 Standorten (BW, NRW und SAAR) mit Unterstützung von Data One GmbH durchgeführt und soll 2019 weiterentwickelt und fortgeführt werden
- Smart Film Safari: am Format soll festgehalten und es sollen auch künftig alle Nicht-SIEGEL-Schulen angesprochen werden

Träger:

- Messeauftritt beim Deutschen Schulleiterkongress war mit Unterstützung der SIEMENS AG sehr erfolgreich und soll 2019 wiederholt werden
- SIEGEL-Day: erfolgreicher Probelauf mit drei SIEGEL-Schulen; Format soll 2019 ausgeweitet werden
- Internetseite: Toolkit für Schulen, interner Bereich für die Träger, Newsletter und Blog wurden eingerichtet bzw. neu gestartet; Fortsetzung im Jahr 2019
- SIEGEL-Öffentlichkeitsarbeit: Schülervvertretungen mit dem neuen SIEGEL-Video-Clip ansprechen
- Freunde des Berufswahl-SIEGEL: Förderung der Vernetzung und Bekanntmachung des SIEGELs; SIEGEL-Schulen können Plakette an Kooperationspartner verleihen (Pool ist begrenzt; Schulen sind selbst verantwortlich) mögliche Auswahlkriterien: SW-Kooperationen, Jurybeteiligung; Erprobung 2019 in der Region Ostwestfalen-Lippe; Zusammenfassung der Ergebnisse bei der SIEGEL-Bundestagung 2019
- Statistik: erstmals weniger SIEGEL-Schulen; Gründe: Zusammenlegung von Schulen, Schulen scheuen hoher Bewerbungsaufwand umfassenden Kriterienkatalog wie beispielsweise in Hessen; Schulen sind auch durch die Themen Inklusion und Migration zurzeit besonders beansprucht; Abhilfe soll durch neues Onlinebewerbungsverfahren in Hessen sowie die Überarbeitung des SIEGEL-Prozesses in Bremen mit Unterstützung von Prof. Dr. Bührmann geschaffen werden

AG Juryschulung

- Erfahrungsaustausch wurde positiv von den Trägern bilanziert; zurzeit liegen keine Anfragen für eine Juryschulung vor
- am 22.2.2019 ist ein weiterer Erfahrungsaustausch für die Träger in Berlin geplant

Schüler-Azubi-Camps

- Projekt wird für zwei Jahre in vier Bundesländern erprobt und durch die Prof. Otto Beisheim Stiftung finanziert
- Umsetzung erfolgt durch SW in Zusammenarbeit mit KMU und Coaches
- 2018 fanden die Camps in Baden-Württemberg (Freiburg) und Bayern (Straubing) in den Herbstferien statt
- Insgesamt knapp 30 Teilnehmer/innen gewannen Einblicke in verschiedene Ausbildungsberufe; sie wurden durch Auszubildende begleitet, präsentierten am Ende ihre Erfahrungen und Ergebnisse und erhielten ein Zertifikat; einige Jugendliche erhielten eine Chance auf einen Ausbildungsplatz
- Lessons learnt: die Camps müssen früher beworben werden
- 2019 folgen Camps in Brandenburg und NRW
- Camps-Teilnehmer/innen sollen ihre Erfahrungen in ihrer Schule präsentieren
- zuständige Berufsberater sollen ggf. in die Reflektionssphase mit eingebunden werden
- MINT-Camps für Mädchen in Hessen mit einer Eigenbeteiligung von (Finanzierung durch Wirtschaftsministerium)
- Format entwickeln, das sich in allen Ländern trägt (Partner gewinnen und ggf. mit anderen Programmen kombinieren)

Träger:

Wissenschaftliche Begleitung

- Beratungen für einzelne Regionen: in Bremen, Brandenburg und Mecklenburg-Vorpommern wurden die Kriterienkataloge sowie in Hamburg der Rezertifizierungskatalog überarbeitet
- Interviews für Evaluationsbogen in drei SIEGEL-Regionen
- Diskussionsprozess mit den Trägern zur Evaluation, Überarbeitung des Evaluationsbogens für Anschlussfähigkeit an die Praxis
- Workshops für nicht zugelassene Schulen (SH, NRW)
- Themen Digitalisierung der Berufsorientierung und Elternarbeit in Bayern und NRW
- Unterstützung der Regionen, die für Evaluation die offizielle Unterstützung der Ministerien brauchen (BY, HH, SH und S-A)
- SW und SIEGEL (Unterstützung der AG) und Vorstellung des Themas bei beiden SW-Tagungen
- Workshop SIEGEL-Starke Schule
- Begleitung des Evaluationsprozesses

Externe Evaluation

- Bundestagung: Vorstellung des Konzepts und Feedback der Träger
- Pretest ab August/September (teilweise war Einverständnis der Ministerien notwendig)
- Evaluationsstart im November; Auswertung Februar und Ergebnisse Ende Februar 2019

Finanzierung

2018

- Förderer: BA, J.P. Morgan, Prof. Otto Beisheim Stiftung, Siemens AG und BDA
- Fördervolumen: 387.750 €

2019

- Förderer: BA, J.P. Morgan, Prof. Otto Beisheim Stiftung, Siemens AG und BDA
- Fördervolumen: 347.750 €
- Für die Fortführung der Smart Film Safari, die über zwei Jahre läuft, muss die Förderung für 2020 sichergestellt werden (wird bisher von J.P. Morgan gefördert)

Impulse der Förderer

- **BA:** tolle Entwicklung seit Beginn der Förderung ab 2014; ggf. Überarbeitung der Kriterien, um das SIEGEL auf ein anderes Niveau zu heben; Vernetzung mit der BA vorantreiben, Formate: Großveranstaltung hat großen Wert – ist ein Zugpferd, wird als kleine Auszeichnung verstanden; Blick drauf werfen: wie wollen wir gute Dinge von Starke Schule vom Netzwerk Berufswahl-SIEGEL aufgreifen für 2019
- **SIEMENS:** Highlight ist die gemeinsame Website; Newsletter super! – Engagement und Ideen sind beispielhaft; Logos in allen Regionen vereinheitlichen

Träger:

- **Beisheim:** Pilotprojekt lief gut; Juroren-Tätigkeit in Bayern: Briefing war super, allerdings fehlte das Feedback, welche Schule das SIEGEL erhalten hat; Branding und Kommunikation Zusammenarbeit SW-Berufswahl-SIEGEL-Verein Schule Wirtschaft e.V.: Kommunikation vereinfachen, wer hier den Hut aufhat, z.B. durch Grafik

Berlin, 18. Dezember 2018